Bericht zur Fachratssitzung am 13. Juli 2016

anwesend: Heim, Gassner, Dwortzak – Troch – Jacob, Ott, Walcher, Wagner – Beßlich (Sprecherin), Felder, Lieb – Hennings, Krings, Managò (Gäste)

Lateinkenntnisse

Frau Managò berichtet von den Treffen, bei denen Herr Schwindt, Herr Bulang, Frau Noller und Frau Managò den Kurs "Lateinkenntnisse für Germanisten" besprochen haben.

<u>Lernziele des Kurses</u>: Sicherheit in der Elemtargrammatik, ausreichender Wortschatz, ausreichende Lektüre von Texten, die inhaltlich den Werken Ovids, Vergils etc. entsprechen. <u>Anforderungen</u>: Besuch und erfolgreicher Abschluss des Kurses erfolgt am Seminar für Klassische Philologie im Umfang von 4 SWS in einem Semester. <u>Aufbau</u>: Der Kurs baut auf dem regulären Kurs I auf. Die <u>Scheinausstellung</u> erfolgt über das Germanistische Seminar. <u>Benotung</u>: Die Studienleistung ist erbracht, wenn die Klausuren mindestens mit der Note 4,0 bewertet sind. <u>Ankündigung im KVV</u>: Sobald die Veranstaltungen im LSF online erscheinen, wird der Kurs auch im KVV des Germanistischen Seminars angekündigt.

Master of Education

Im Oktober 2016 soll die Ausgestaltung zur Verteilung der Leistungspunkte für den Master of Education konkret erarbeitet und bis spätestens Dezember 2016 im Fachrat und Direktorium verabschiedet werden.

Der Fachrat spricht sich dafür aus, dass im ersten und zweiten Mastersemester zwei Hauptseminare absolviert werden. Im dritten Semester werden keine Module zur Fachwissenschaft belegt. Im vierten Semester werden 2 LP erlangt. Der Fachrat einigt sich darauf, dass dies über eine Vorlesung/ein Kolloquium erfolgt. Es ist den Student/inn/en frei gestellt, ob sie eine Vorlesung oder ein Kolloquium besuchen. Die 2 LP werden nicht benotet (es gilt bestanden oder nicht bestanden).

Der Fachrat verständigt sich über die Länge der Masterarbeit, wenn sie im Bereich der Fachwissenschaft verfasst wird.

Im September trifft sich eine Kommission, die die offenen Punkte weiter bearbeitet.

TOP 5 Verschiedenes

Herr Ott informiert über den Arbeitskreis, der die Homepage des Germanistischen Seminars überarbeitet.